



An den Grossen Rat

25.5113.02

FD/P255113

Basel, 7. Mai 2025

Regierungsratsbeschluss vom 6. Mai 2025

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend «wie bezahlen die Aussteller der ART Basel und der Liste Basel die Steuern in Basel-Stadt?»

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

«Weltweit kann man lesen, in allen Kontinenten der Welt, dass bei der Basel ART Milliarden Umsätze gemacht werden. Aber nirgends ist zu lesen, wieviel Geld unser Kanton dazu einnimmt.

Die Geschäfte werden auf dem Boden unseres Kantons abgewickelt und müssen daher auch in Basel versteuert werden.

Auch die kleine Schwester, der Basel ART, die Liste Basel, ist in Basel aktiv.

Der Liste ist ein Platz in der Messegeschichte Basels sicher. Als eine der ersten, jungen, avantgardistischen Parallelmessen heizte sie einst der alten teuren Art Basel ein.

Inzwischen profitieren alle Grossveranstaltungen von solchen experimentellen Formaten. Gerade auch Sammler schätzen die Gegensätze, die in Basel mit einigen Nebennessen zu besichtigen sind.

In diesem Jahr übernimmt Nikola Dietrich die Leitung der Liste und möchte vor allem Einzelpäsentationen zeigen, aufstrebende und unterrepräsentierte Positionen. Ab 1000 Franken könne man Werke von Künstlern finden, die zum ersten Mal einen internationalen Auftritt haben und am Anfang ihrer Karriere stehen. 90 Aussteller werden 2025 erwartet. Die Direktorin verspricht zudem eine veränderte Standarchitektur, das könnte der für den Kunstmarkt so wichtigen Liste endlich wieder Auftrieb geben (16. bis 22. Juni 2022).

In all diesen Zusammenhängen folgende Fragen:

1. Wieviel Steuern wurden in den letzten zehn Jahren im Kanton Basel-Stadt durch die ART Basel eingenommen? Ich bitte um genaue Aufschlüsselung auf die diversen Jahre und auf die diversen Firmen, falls möglich.
2. Wieviel Steuern wurden in den letzten Jahren im Kanton Basel-Stadt durch die Liste Basel eingenommen? Ich bitte auch hier um genaue Aufschlüsselung auf die letzten Jahre. Danke.
3. Es ist bekannt, dass viele Menschen bei der Steuer gerne etwas „tricksen“ und es einfach versuchen. Wie schaut die Steuerverwaltung Basel, dass bei der ART Basel und bei der Liste Basel es zu keiner hohen Steuerhinterziehung kommt?
4. Mussten schon Strafsteuern bezahlt werden, in Basel, wegen der ART Basel und der Liste Basel
Eric Weber»

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Zu den einzelnen Fragen

1. *Wieviel Steuern wurden in den letzten zehn Jahren im Kanton Basel-Stadt durch die ART Basel eingenommen? Ich bitte um genaue Aufschlüsselung auf die diversen Jahre und auf die diversen Firmen, falls möglich.*
2. *Wieviel Steuern wurden in den letzten Jahren im Kanton Basel-Stadt durch die Liste Basel eingenommen? Ich bitte auch hier um genaue Aufschlüsselung auf die letzten Jahre. Danke.*
4. *Mussten schon Strafsteuern bezahlt werden, in Basel, wegen der ART Basel und der Liste Basel?*

Aufgrund des Steuergeheimnisses kann dazu keine Auskunft gegeben werden.

3. *Es ist bekannt, dass viele Menschen bei der Steuer gerne etwas „tricksen“ und es einfach versuchen. Wie schaut die Steuerverwaltung Basel, dass bei der ART Basel und bei der Liste Basel es zu keiner hohen Steuerhinterziehung kommt?*

Die Steuerverwaltung prüft die Angaben aller Steuerpflichtigen sorgfältig und geht begründeten Verdachtsfällen nach, um Steuerhinterziehung zu verhindern.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin